

Stand 06.12.2017

Factsheet Australien

1. Basisinformationen						
Entwicklung und Prognose Wirtschaftswachstum BIP (real) [%]	2000	2014	2015	2016	2017	2018 (est.)
	3,1	2,7	2,4	2,9	2,0	2,8
Entwicklung und Prognose Endenergieverbrauch in GWh	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18
	188.880	189.770	195.550	199.727	202.463	204.256
Verteilung Primärenergieverbrauch nach Energieträger [%], 2015-2016	Kohle	Erdöl	Erdgas	Nuklear	EE	Sonstige
	32,2	37,0	24,8	0	6,0	0
Verteilung Stromerzeugung nach Energieträger [%], 2015-2016	Kohle	Erdöl	Erdgas	Nuklear	EE	Sonstige
	63,4	2,2	19,6	0	14,8	0
Import-/ Exportbilanz nach Energieträgern [PJ]*, 2015-2016 *Bei negativen Werten besteht ein Exportüberschuss	Kohle	Erdöl	Erdgas	Uran	Sonstige (Öl- produkte, Müll, Bio- kraftstoff)	Strom
	-11.001,1	254,2	-2.000,6	0	1.218,5	-
Verteilung Wärmeerzeugung nach Energieträger [%], 2015-2016	Kohle	Erdöl	Erdgas	Nuklear	EE	Sonstige
	73,9	3,9	19,6	0	2,1	0,5
2. Strommarkt						
Installierte Leistung [MW] 2016* *Australian Energy Regulator, Australian Energy Market Operator, Utilities Commission Northern Territory, State of the Energy Market May 2017	NEM (National electricity market) regions: Qld, NSW, Vic, SA, Tas Installed capacity: 47.148 MW Number of registered generators: 336 Number of customers: 9,6 million NEM turnover 2015–16: \$11,7 billion Total energy generated 2015–16: 198 TWh National maximum winter demand 2015–16: 31.977 MWa National maximum summer demand: 2015–16: 32.859 MWb MW, megawatts; TWh, terawatt hours.					
	Installierte Leistung nach Erzeugungsart [MW], 2017* * NEM, Australian Energy Regulator	Thermische Kraftwerke (Kohle/Gas)	KWK	Nuklear	EE	Sonstige (Öl)
	34.018	n/a	0	12.859	139	
Strompreis* Industrie [c/kWh in AUD], 2018 (1 A\$ = 0,65 €) *anbieterabhängig	Beispielhaft in Queensland (zeitlich unbegrenzter Vertrag)					
	Small to Medium Business User Tarif (Diamond Energy): Verbrauch: 27,90 c/kWh Bereitstellungsgebühr: 159,50 c/day					

	Small to Medium Business User Tarif (Red Energy): Verbrauch: 26,61 c/kWh Bereitstellungsgebühr: 136,84 c/day												
Strompreis Endverbraucher [c/kWh in AUD]*	2017 – 2018: 26,49 c/kWh 2018 – 2019: 27,11 c/kWh												
*Australian Energy Market Commission - 2016 Residential Electricity Price Trends	Im Durchschnitt stiegen die Strompreise für Haushalte um 4,4 % von 2015/2016 auf 2016/2017. Ein weiterer Anstieg um 2,7 % wird für 2017/18 erwartet und weitere 2,3 % in 2018/19.												
Wird der Strompreis subventioniert? Wie?	Bundesebene: Gruppen mit geringem Einkommen; Pensionäre. Landesebene: Unternehmen und Bewohner der „Remote Areas“ (entlegene Gebiete)												
Wurde der Strommarkt liberalisiert? Wenn ja, wie ist die Wettbewerbsstruktur der Anbieter?	Seit 1998 teilweise privatisiert in den Bundesstaaten. Am australischen Energiemarkt befinden sich derzeit über 40 Energieerzeuger, von denen sich einige (AGL Energy, EnergyAustralia) mittlerweile wieder zu sogenannten „gentailers“ integriert haben, also Unternehmen, die sowohl als Erzeuger als auch bei Übertragung und Einzelhandel im Markt auftreten. Macquarie Generation ist mit einem Erzeugungsanteil von 9,3 % der größte Erzeuger, gefolgt von EnergyAustralia Holding Ltd, und AGL Energy mit 8,9 % bzw. 8,8 %.												
Wer ist im Besitz der Übertragungsnetze?	In Victoria, im Australian Capital Territory und in South Australia wurden Stromübertragungsnetze privatisiert, teilprivatisiert oder verpachtet. Die State Governments in Queensland, New South Wales und Tasmanien sind jedoch weiterhin Eigentümer der Übertragungs- und Verteilungsnetze. Seit Oktober 2016 gibt es teilweise eine Privatisierung des Stromübertragungsnetzes von NSW.												
Ist der Netzzugang reguliert? Bestehen Hindernisse für den Anschluss von EE-Anlagen?	Der Zugang ist reguliert durch AEMO (Australian Energy Market Operator); die Energieerzeugungsleistung muss mindestens 30 MW betragen. Für die Zulassung neuer Kraftwerke im Bereich erneuerbarer Energien ist das Office of Renewable Energy Regulator (ORER) verantwortlich (www.orer.gov.au)												
3. Wärmemarkt													
Wärmebereitstellung/ Energieträger [TJ], 2017	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Kohle</th> <th>Erdöl</th> <th>Erdgas</th> <th>Nuklear</th> <th>EE</th> <th>Sonstige</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td colspan="6">Laut Aussage von ESAA werden Daten zur Wärmeerzeugung nicht erfasst. Auch die IEA erfasst diese Daten für Australien nicht.</td> </tr> </tbody> </table>	Kohle	Erdöl	Erdgas	Nuklear	EE	Sonstige	Laut Aussage von ESAA werden Daten zur Wärmeerzeugung nicht erfasst. Auch die IEA erfasst diese Daten für Australien nicht.					
Kohle	Erdöl	Erdgas	Nuklear	EE	Sonstige								
Laut Aussage von ESAA werden Daten zur Wärmeerzeugung nicht erfasst. Auch die IEA erfasst diese Daten für Australien nicht.													
Wie ist der Wärmemarkt strukturiert?	<ul style="list-style-type: none"> Hauptnutzung ist die Warmwasserbereitung Im Jahr 2015 waren rund 950.000 Solar-Heißwassersysteme in Australien installiert. In den drei Bundesstaaten Victoria, Queensland und New South Wales wird die meiste Solarenergie für Warmwasser genutzt. 												
Reguliert und/oder subventioniert der Staat den Wärmemarkt?	<ul style="list-style-type: none"> Um den Wandel von elektrischen Heißwassersystemen hin zu solargespeisten Wassersystemen und Wärmepumpen-Systemen zu vollziehen, wurde in 2010 das sogenannte Renewable Energy Bonus Scheme (REBS) eingeführt. Berechtigte Haushalte konnten eine Rückvergütung für solarbetriebene Heißwassersysteme und für Wärmepumpensysteme beantragen. Das Programm endete in 2012. Auf Ebene der Staaten/Territorien gibt es nur noch wenige geförderte Initiativen. Das sog. Solar Credits-Programm wurde am 9. Juni 2009 eingeführt und umfasste kleine Solar PV-Systeme zwischen 1,5 kW und 5,0 kW. Das Programm lief Ende 2016 aus. 												
4. Anteil und Förderung erneuerbarer Energien (EE)													
Anteil EE am Energieverbrauch [%], 2016	17,3												
Ausbauziele der Regierung (gemäß NREAP) [%] bis 2020	23,5												
Welche Instrumente zur Förderung von EE gibt es und wie sind diese ausgestaltet?	<ul style="list-style-type: none"> National Energy Productivity Plan (2015-2040): NEPP verabschiedet 34 Maßnahmen um Australiens Energieproduktivität zu verbessern 												

	<ul style="list-style-type: none"> • Im März 2016 wurde ein sog. Clean Energy Innovation Fund (CEIF) in Höhe von A\$ 1 Mrd. geschaffen; Ausschüttung über 10 Jahre (2016-26); mit A\$ 100 Mio. p.a. – verwaltet durch Clean Energy Finance Corporation & Australian Renewable Energy Agency • Im August 2009 verabschiedete das australische Parlament den Renewable Energy Target Act. Ziel war es, im Rahmen des Renewable Energy Target (RET) 20 Prozent, oder 41.000 GWh (large-scale projects), des Energiebedarfs aus erneuerbaren Energien bis zum Jahr 2020 zu decken. Dieses Ziel wurde in 2015 auf 33.000 GWh reduziert. • Advancing Renewables Program - ARENA
5. Relevante Informationen zur Energieeffizienz (EnEff)	
<p>Welche Ziele werden im EnEff-Bereich verfolgt?</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Building Code of Australia - Energieeffizienz Vorgaben für Gebäude der Klassen 2 bis 9 enthalten im National Construction Code Volume One • Energy Efficiency in Government Operations (EE-GO) - Auflagen für den Energieverbrauch in Regierungsgebäuden, u.a. mindestens 4,5-Sterne NABERS Rating für Büroflächen >2.000 qm • Ab 2019 sollen zudem verstärkte Maßnahmen und Vorschriften zur Steigerung von Energieeffizienz in Gebäuden (Verglasung, Kondensierung) eingeführt werden (laut Australian Building Codes Board) • Minimum Energy Performance Standards (MEPS) & Energy Rating Labelling Scheme
<p>Welche Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten für EnEff sind im Land gegeben?</p>	<p>Initiativen des Commonwealth of Australia:</p> <ul style="list-style-type: none"> • National Energy Productivity Plan (NEPP) - Council of Australian Governments Energy Council • Emissions Reduction Fund (ERF) – Department of the Environment & Energy / Clean Energy Regulator – Review in 2017 • Clean Energy Finance Corporation (CEFC) – Australian Government • National Australian Built Environment Rating System (NABERS) & Nationwide House Energy Rating Scheme (NatHERS) - Australian Government Department of Industry, Innovation and Science / Department of the Environment and Energy • Green Star Certification Scheme – Green Building Council <p>Geltende Initiativen auf Ebene der Bundesstaaten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • ACT Energy Efficiency Improvement Scheme (EEIS) – ACT Government • ACTSmart Business Energy and Waster Program • Energy Efficiency Training Program – NSW Government • NSW Energy Efficiency Action Plan – NSW Government • NSW Government Resource Efficiency Policy – NSW Government • NSW Climate Change Fund - NSW Government • Environmental Upgrade Finance – New South Wales • City Switch Green Office – City of Sydney, City of Melbourne, City of Adelaide, City of Perth • Victorian Energy Efficiency Target (VEET) - Victorian Government • Environmental Upgrade Finance – Victorian Government • Energy Assessment Grants - Victoria • Retailer Energy Efficiency Scheme – South Australian Government • Zero Waste Industry Program – South Australia
<p>Was sind die wichtigsten Anwendungsfelder?</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Beleuchtungstechnik • Haus und Gewerbebau • Industrie – energieeinsparenden Technologien, Nutzung von Prozesswärme

Quellen

- 1: GTAI Wirtschaftsausblick Oktober 2017 Australien
- 2: GTAI Wirtschaftsdaten kompakt Juni 2017
- 3: Australian Government, Department of the Environment and Energy, Australian Energy update 2017
- 4: Clean Energy Regulator, Annual Report 2016-2017
- 5: AHK Australien, Zielmarktanalyse Australien: Energieeffizienz für Verkehrsplanung, Infrastrukturentwicklung und den Versorgungssektor 2017
- 6: Clean Energy Council, Clean Energy Australia Report 2016
- 7: Australian Energy Market Commission - 2016 Residential Electricity Price Trends
- 8: Australian Energy Market Commission - 2017 AEMC Retail Energy Competition Review
- 9: Australian Energy regulator, State of the energy market may 2017
- 10: NEM, Australian Energy Regulator

Ansprechpartner bei Rückfragen

Im Zielland

Deutsch-Australische Industrie- und Handelskammer
Frau Anja Kegel
Telefon: +61 2 8296 0434
E-Mail: anja.kegel@germany.org.au

In Deutschland:

energiewaechter GmbH
Frau Camila Vargas
Telefon: +49 (0) 30 797 444 1-21
E-Mail: cv@energiewaechter.de